Marokkanische Sahara: Kuwait bekundet seine Unterstützung der Souveränität und der territorialen Integrität des Königreichs Marokko gegenüber

Vereinte Nationen (New York)–Kuwait bekundete am Dienstag, dem 10. Oktober 2023 in New York seine Unterstützung dem marokkanischen Autonomieplan gegenüber, der darauf abzielt, dem Regionalkonflikt rund um die marokkanische Sahara im Rahmen der Souveränität und der territorialen Integrität des Königreichs Marokko ein Ende bereiten zu dürfen.

„Wir bekunden aufs Neue Kuwaits Unterstützung der marokkanischen Autonomieinitiative gegenüber, die eine konstruktive Grundlage für die Suche nach einer für beide Seiten annehmbaren Lösung etlicher Parteien unter Wahrung der Einheit und der Souveränität des Königreichs Marokko darstellt“, unterstrich der ständige Vertreter Kuwaits bei den Vereinten Nationen, Herr Faisal Ghazi Al-Enezi, vor den Mitgliedern des 4. Ausschusses der Generalversammlung der Vereinten Nationen, gleichzeitig die unparteiliche Position der Golfstaaten mit Bezug auf die Frage der marokkanischen Sahara aufs Neue beziehend.

Er bekundete überdies die Unterstützung seines Landes den Bemühungen des UNO-Generalsekretärs gegenüber, die den Weg für die Abhaltung von den beiden Gesprächen am runden Tische in Genf im Einklang mit den einschlägigen Resolutionen des Sicherheitsrats geebnet haben.

Der kuwaitische Diplomat drängte den „positiven Geist“ in den Vordergrund, der bei diesen beiden Gesprächen vorherrschte, die Unterstützung seines

Landes der durch diese beiden Gesprächen am runden Tische freigesetzte Dynamik gegenüber zur Sprache bringend, die „nach wie vor der einzige Weg ist, eine Kompromisslösung auf politischem Wege erzielen zu dürfen“. Es sei wichtig, diese beiden Gesprächen am runden Tische im gleichen Format und mit den gleichen Beteiligten im Einklang mit der Resolution 2654 des Sicherheitsrats aufs Neue aufnehmen zu haben.

Der Diplomat würdigte darüber hinaus die Bemühungen des persönlichen Gesandten des UNO-Generalsekretärs für die marokkanische Sahara, Herrn Staffan de Mistura, die darauf abzielten, den Prozess auf politischem Wege unter der Ägide des Generalsekretärs der Vereinten Nationen aufzunehmen, im Besonderen seine Rabat, Algier, Nouakchott und den algerischen Lagern Tinduf in 2022 abgestatteten Besuche, zusätzlich zu den informellen bilateralen Beratschlagungen, die er im März 2023 in New York mit allen Parteien führte.

Der Redner begrüßte zum Schluss den Besuch von Herrn de Mistura in Marokko, in Algerien und in Mauretanien im vergangenen September 2023.

Quellen:

http://www.corcas.com

http://www.sahara-online.net

http://www.sahara-culture.com

http://www.sahara-villes.com

http://www.sahara-developpement.com

http://www.sahara-social.com